s'Rüthingar Blättle März 2023
Amtliche Mitteilung der Gemeinde Reuthe Nr. 02/2023

Amtswege Online - einfach und unkompliziert
Mit Amtswege Online finden Sie die aktuell verfügbaren digitalen Dienstleistungen der Vorarlberger Gemeinden, des Landes Vorarlberg und des Bundes. Von der Beantragung von Fördermitteln bis hin zur Verwendung von Formularen, die bisher in Papierform eingereicht wurden, verwalten Sie Ihre Formulare und Anträge jetzt online. Mit einfachem Zugriff zu jeder Zeit. https://vorarlberg.at/amtswege-online

Die Beschwerden über nicht aufgesammelten Hundekot und herumliegende Säckchen häufen sich!
Im Sinne eines guten Miteinanders bitten wir die Hundesitzer den Hundekot, in den bereitgestellten Säckchen, in die dafür vorgesehenen Kübel zu entsorgen!

Feuerwehrjugend Reuthe - Aufnahme neuer Mitglieder!
Wann 12. April 2023 um 18.30 Uhr beim Feuerwehrhaus!
Es sind alle Jugendlichen Jahrgang 2008-2011 aus Reuthe eingeladen einen Blick in die Feuerwehrjugend zu werfen, um sich über die Tätigkeiten und Veranstaltungen zu informieren. Die Feuerwehrjugend hat über das Jahr verteilt Proben über die Grundkenntnisse der Feuerwehr, ebenso haben wir verschiedene Veranstaltungen, dazu gehören Wissenstest, Rodelrennen, eine große Übung mit sieben Jugendfeuerwehren aus anderen Gemeinden, Flurreinigung „Mi subors Ländle", Friedenslicht Abholung und Verteilung, usw.

FEUERWEHR REUTHE

Schnuppertermine**:** Ihr dürft auch gerne ab dem 08. März bis 29. März jeden Mittwoch von 18.30 bis 20 Uhr unsere Jugendproben besuchen, wenn es euch interessiert und ihr noch nicht ganz sicher seid!
Auf viele interessierte und neue Mitglieder freut sich die Jugendfeuerwehr.

Patrozinium – Baien
Am Sonntag, den 19. März 2023 findet um 14:00 Uhr die Heilige Messe mit Pater Ewald in der St. Josefs-Kapelle in Baien statt. Musikalisch umrahmt wird die Messe von Rosalinde und Hans Metzler. Anschließend sind alle zu einem gemütlichen Hock im Schiheim eingeladen.

Jubilare im März

19.03.	Loibnegger Heinz, Platten 190/1	82 Jahre
26.03.	Moosbrugger Leopold, Platten 35	78 Jahre

Herzlichen Glückwunsch aus dem Gemeindeamt! Die Bürgermeisterin

Termine:
05.03. 09.45 Lichtfeier und Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionskinder
09.03. 11.30 „Easso und Reoso" im Gasthaus Katrina
23.03. 11.30 „Easso und Reoso" im Gasthaus Engel

Vorankündigung:
09.04. Frühjahrskonzert des Musikverein „Harmonie" Reuthe

Gemeindeamt Reuthe, 6870 Reuthe, Vorderreuthe 139
T 05514-2459, Email: gemeindeamt@reuthe.cnv.at, Homepage: www.reuthe.at

Info aus der Pfarre - Rückblick

Sternsinger

Die Hirtenvölker, die in Nordkenia in den Regionen Marsabit und Samburu leben, für die wir dieses Jahr unter anderem gesammelt haben, sind von Klimawandel und Dürrephasen besonders betroffen. Ihre Lebenssituation als Hirten und Hirtinnen von Herden mit Rindern, Ziegen, Schafen oder Kamelen wird vom Wassermangel besonders bedroht. Die Hirtenvölker sind angewiesen auf Wasser für sich und ihre Herden. Bald wird es gar nicht mehr möglich sein, die Tiere in dieser Region zu ernähren. Durch den Einsatz als Sternsingerinnen und Sternsinger sind wir diesen Menschen beigestanden und haben 2.060,-- Euro gesammelt. Gemeinsam setzen wir uns mit Partnerinnen und Partnern in Kenia für sauberes Trinkwasser, neue Lebensmöglichkeiten und ein friedliches Zusammenleben verschiedener Völker ein. Indem wir aufeinander und auch auf die Kleinsten schauen und uns gegenseitig unterstützen, tragen wir wie Hirtinnen und Hirten, zu einem guten Leben für alle bei.

3. Februar - Schülermesse mit Kerzenweihe und Blasiussegen

Warum feiern wir das Fest Mariä Lichtmess
und wer war der heilige Blasius?
Am Freitag, 03. Februar 2023 in der Schülermesse
durften wir das alles erfahren.

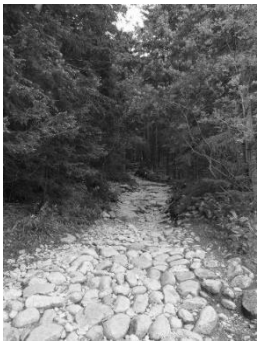
Wie aus früherem Brauch segnete Pater Ewald unsere Kerzen
und spendete uns den Blasius-Segen.

Ihr könnt nun die gesegnete Kerze zum Beispiel jeden Sonntag als Sonntagskerze entzünden. Sie könnte beim gemeinsamen Frühstück brennen oder wenn jemand aus der Familie Geburtstag hat. Sie könnte auch brennen, wenn ihr an jemanden denken wollt, dem es nicht so gut geht. Diese Kerze ist, ähnlich wie die Taufkerze, ein besonderes Zeichen dafür, dass Jesus uns begleitet: An Tagen, an denen alles gut ist, aber auch und besonders an Tagen, an denen wir traurig sind oder es nicht so gut läuft.

Der heilige Blasius war Arzt und Bischof. In der Schülermesse hörten wir auch einiges über sein Leben und Wirken.

Kommende Termine:

3. März - Schülermesse



Der Fasching ist vorbei und der Funken wurde auch schon angezündet. Nun sind wir mitten in der Fastenzeit.

Wir gestalten in der Kirche einen Fastenweg.
Bemale einen Stein oder schreib darauf
deinen Fastenvorsatz und bring ihn am Freitag
mit in die Messe.

Wir freuen uns mit euch diese Schülermesse zu feiern.
Das Kinderkirchenteam

5. März - Lichtfeier und Vorstellungsgottesdienst der Erstkommunionskinder

V.l.n.r.: Laurin Moosbrugger, Laura Muxel, Karolina Covi, Leopold Palli, Jonas Thurner, Luisa Beck-Frick, Elina Meusburger

Am 5. März dürfen wir euch bei der Lichtfeier unsere 7 Erstkommunikanten/-innen vorstellen. Sie sind schon ganz aufgeregt und bereiten sich mit ihrem Thema „Wir sind Töne in Gottes Melodie“ auf ihre Erstkommunion am 16. April vor.
Wir freuen uns auf viele Besucher/-innen, wenn die Kinder mit ihren Paten ihr Taufgelübde erneuern.

2. April – Palmsonntag
Auch heuer werden wir vom PGR wieder schöne Palmen für euch binden, die ihr gerne gegen eine kleine Spende für den guten Zweck nach der Messe vor der Kirche erwerben könnt.
Die Messe wird von Luca Muxel auf der Handorgel begleitet. Vielen Dank Luca!

SPENDENAKTION FÜR ERDBEBENOPFER IN DER TÜRKEI

Mehrere schwere Erdbeben haben Syrien und die Türkei erschüttert. Tausende Menschen kamen dabei ums Leben, noch mehr sind verletzt. Noch immer werden unzählige Menschen in den Trümmern vermisst. Zehntausende Betroffene haben mit einem Schlag ihr Zuhause verloren und sind in der Kälte akut obdachlos. Das Beben mit einer Stärke von circa 7,7 ereignete sich am Montag, 6. Februar 2023 in den frühen Morgenstunden in der Südosttürkei nahe der syrischen Grenze. Es war bis nach Libanon und Zypern zu spüren. Tausende Gebäude sind eingestürzt. Die ersten Bilder, die uns aus dem Katastrophengebiet erreichten, zeigten verzweifelte Menschen auf der Straße und die unermüdliche Suche nach Überlebenden in den Trümmern. Hinzu kommt die eisige Kälte aufgrund der winterlichen Temperaturen. Tausende harren in Schnee und Kälte aus – weil ihre Häuser zerstört sind oder weil sie Angst haben sie wieder zu betreten. Nach Schätzungen der Weltgesundheitsorganisation (WHO) könnten bis zu 23 Millionen Menschen von dem Erdbeben betroffen sein.

Wir als ATIB Reuthe haben eine Geldspende-Aktion für die Erdbebenopfer in der Türkei gestartet. Ihr könnt eure Spenden gerne bei uns vor Ort abgeben oder direkt per Überweisung machen.
Jede Hilfe ist bei dieser schweren Naturkatastrophe sehr wichtig. Wir sind am Wochenende jederzeit vor Ort.

Für Fragen stehen wir für euch gerne zur Verfügung - 0676 483 6613 – Obmann ATIB Reuthe
Bankverbindung: ATIB REUTHE, IBAN: AT32 3740 6000 0004 3869, BIC: RVVGAT2B406, Verwendungszweck: Spende Erdbeben

POLIZEI
KRIMINALPRÄVENTION

„Derzeit kommt es in Vorarlberg wieder zu einer vermehrten Anrufwelle von „falschen Polizisten/Kriminalbeamten/Gerichtsbediensteten“.

Konkret geben die falschen Polizisten / Gerichtsbedienstete vor, dass in der Nachbarschaft Einbrüche stattgefunden hätten oder dass Bekannte bzw. nahe Angehörige einen schweren Verkehrsunfall verursacht hätten und nun in Haft seien, weshalb eine Kaution notwendig wäre. Durch diese Lügengeschichten versuchen die Täter die Opfer zu verunsichern und erkundigen sich nach vorhandenem Bargeld bzw. Wertgegenständen. In vielen Fällen gelingt es der sehr professionell agierenden Täterschaft, vorwiegend Pensionist*innen Bargeld bzw. Wertgegenstände um all ihre Ersparnisse zu betrügen.

Die Kriminalpolizei rät dringend:

- Niemals Informationen über Wertgegenstände, vorhandenem Bargeld oder Bankguthaben bekannt geben
- die Polizei, das Gericht oder andere seröse Unternehmen holen derartige Informationen nie telefonisch ein
- Dubiose Anrufe sofort beenden bzw. konkret nach dem Namen des Beamten, seiner Dienststelle und der telefonischen Erreichbarkeit nachfragen
- Den Sachverhalt bei der nächsten Polizeidienststelle zur Anzeige bringen
- Informieren Sie Ihre Verwandten und Bekannten über diese Betrugsmasche
- Rufen Sie die örtlich zuständige Polizei auf der Ihnen bekannten Rufnummer zurück

Verdächtige Wahrnehmungen können bei jeder Polizeidienststelle zur Anzeige gebracht werden!

Weiters ist die Whats/App Tochter-Sohn Betrugsmasche aktuell sehr verbreitet. Trotz wiederholter Warnhinweise der Polizei gelingt es den Betrügern mit dem „WhatsApp Tochter/Sohn-Trick“ immer wieder, ihre Opfer zu Geldüberweisungen zu verleiten.

Zur besseren Veranschaulichung wie die Täter*innen vorgehen, wird der - harmlos und vertraut klingende - Wortlaut eines solchen WhatApp-Chats angeführt:
„Hallo Mama/Papa mein Handy ist kaputt. Das ist meine neue Handynummer 0043 06…….. Die kannst du dir einspeichern! Schickst du mir eine Nachricht auf WhatsApp? Vielen Dank!“
Nach so vertraut klingenden Worten kommt es rasch zu einer Geldforderung. Mit einer vermeintlich dringend zu zahlenden Rechnung werden die Opfer zur finanziellen Unterstützung verleitet. Wer folglich auf die betrügerische Nachricht antwortet, kommuniziert jedoch nicht mit dem eigenen Kind, sondern mit den Betrüger*innen.

Die Kriminalpolizei rät:

- Bleiben Sie vorsichtig und versuchen Sie Ihre Angehörigen, wenn sich diese mit vermeintlichen Geldforderungen an Sie wenden, auf der Ihnen bekannten Rufnummer zu kontaktieren
- Wenn sie von einer unbekannten Rufnummer kontaktiert werden, speichern Sie diese nicht ab
- Stellen Sie Fragen, die nur Ihr echter Sohn bzw. Ihre echte Tochter wissen können
- Bleiben Sie bei Forderungen nach Geldüberweisungen - egal ob am Telefon oder über WhatsApp - sehr misstrauisch und lassen Sie sich nicht unter Druck setzen
- Ist ein Schaden entstanden, verständigen Sie umgehend Ihre Hausbank und ersuchen Sie um Rückbuchung
- Erstatten Sie bei der nächsten Polizeidienststelle Anzeige
- Informieren Sie Ihre Verwandten und Bekannten über diese Betrugsmasche“